

Ausstellung

Fotowettbewerb

1993 - hervorgebracht - 2013

Mitmachen!

O B E O
 B O R O O E B O
 E O B H B O B R B E R
 R B E A E B O E H R

 A R H E B H R E H V A
 V H A L E A H R A E V E L
 E A V R V A H V L V E L
 L V E H E V A E L
 E L A L V E L
 V E L



Ihr(e) Foto(s) senden Sie bitte per Post an:

Landkreis Oberhavel
 Fachbereich Bildung und Gebäudeverwaltung
 Kennwort "20 Jahre"
 Frau Ulrike Rack
 Adolf-Dechert-Straße 1
 16515 Oranienburg

Digitale Bilder können Sie auch per E-Mail schicken:
20Jahre@oberhavel.de

Besuchen Sie uns im Internet:
www.oberhavel.de

Impressum:

Herausgeber:
 Landkreis Oberhavel
 Adolf-Dechert-Straße 1
 16515 Oranienburg
 Tel. (03301) 601 - 0
 Fax (03301) 601 - 111
 Info@oberhavel.de

Gestaltung: Pressestelle

Druck:
 Bürokomp, Hennigsdorf
 Mai 2013
 15.000 Exemplare

2013 feiern wir Jahre oberhavel ^{direkt drüber!}

Aus diesem Anlass möchte der Landkreis zurückblicken: Was hat sich in diesen 20 Jahren bei uns getan? Wie haben die Oberhavelländer Veränderungen wahrgenommen? Was verbinden sie mit bestimmten Entwicklungen – auch persönlichen? Sicherlich haben auch Sie viele Antworten auf diese Fragen im Bild festgehalten. Genau diese Fotos suchen wir, denn zum Jubiläum am 06.12.2013 plant die Kreisverwaltung eine große Ausstellung – mit Ihrer Hilfe. Senden Sie uns Ihre Werke zu und erhalten Sie die Chance, damit nicht nur Teil der Schau zu werden... Für besonders ausdrucksstarke Fotos winkt auch eine Prämie.

1993

Einen Tag nach dem Ausgang der Kommunalwahl am 05.12.1993 trat die Kreisgebietsreform in Kraft: Damit war Brandenburg das erste ostdeutsche Bundesland, das den Zuschnitt der Landkreise grundsätzlich neu regelte. Aus den Altkreisen Oranienburg und Gransee entstand der heutige Landkreis Oberhavel.

HERVORGEBRACHT

Der Titel der geplanten Ausstellung hat zweierlei Bedeutung: Zum einen geht es um das, was der Landkreis selbst in den letzten 20 Jahren hervorgebracht hat. Zum anderen ist damit all das gemeint, was durch die Schau selbst (wieder) hervorgebracht wird: Zeitzeugnisse, Erinnerungen und die damit verbundenen Gefühle – Hoffnung, Unsicherheit, Stolz, Abschiedsschmerz...

Die zu bebildern Themenkomplexe sind:

- Politik und Verwaltung
- Bildung
- Tourismus und Kultur
- Wirtschaft
- Natur und Umwelt
- Leben
- Gesundheitswesen
- Partnerschaften des Landkreises

MITMACHEN

Sie haben Fotos (analog oder digital), die perfekt für diesen Anlass sind – vielleicht sogar solche, die paarweise ein "Damals – Heute"/"Vorher – Nachher" erkennen lassen? ... Dann gehen Sie wie folgt vor:

- 1) Stellen Sie sicher, dass das Bild/die Bilder eine gute Qualität hat/haben. Dies ist insbesondere bei digitalen Versionen wichtig, um eine Vergrößerung zu gewährleisten, bei der kein Motiv zu "pixelig" wird. Eine Datenmenge von 5 Megabyte pro Foto sollte aber nicht überschritten werden. Analoge Werke können wir in hoher Auflösung einscannen.
- 2) Bitte klären Sie, welche Bildrechte bestehen. Urheber/in und abgebildete Personen müssen mit einer unentgeltlichen Veröffentlichung im Rahmen der Ausstellung einverstanden sein, Rechte Dritter dürfen also nicht verletzt werden. Mit dem Einsenden von Fotos erklären Sie, dass Sie dies beachtet haben und entsprechend die Verantwortung tragen; der Landkreis übernimmt keine Haftung!
- 3) Kennzeichnen Sie jedes Foto – sofern nicht digital – mit Ihrem Namen, Ihrer Anschrift und Telefonnummer/E-Mail-Adresse. Dies ist nötig, um bei Rückfragen einen Kontakt herzustellen und Ihnen das Bild/die Bilder wieder zurückschicken zu können. Das Rückporto übernimmt der Landkreis.
- 4) Notieren Sie kurz, was auf dem Bild/den Bildern zu sehen ist, was Sie damit verbinden und warum das Motiv/die Motive besonders für die Ausstellung geeignet ist/sind.
- 5) Reichen Sie Ihr Material ein. Die Einsende-Adressen (per Post und E-Mail) finden Sie auf der Rückseite dieses Flyers. Einsendeschluss ist der 01.07.2013.

AUSWAHL

Eine Jury wird sich im Anschluss mit den Vorschlägen befassen und die passendsten für die Schau auswählen. Außerdem wird sie über die besten Einsendungen – und somit über die Verteilung der Preisgelder – entscheiden. Die Jury setzt sich aus Vertretern unterschiedlicher gesellschaftlicher Bereiche Oberhavels zusammen. Eine Entscheidung soll im Spätsommer dieses Jahres fallen. Danach werden die Gewinner selbstverständlich benachrichtigt.

AUSSTELLUNGSBEGINN

Die Ausstellung kann im Folgenden konkret vorbereitet werden. Die Eröffnung in der Kreisverwaltung in Oranienburg wird Ende November 2013 stattfinden. Die Werke werden dort über den Jahreswechsel hinaus zu sehen sein. Danach sollen sie als Wanderausstellung auf Reisen gehen – insbesondere in verschiedene Teile Oberhavels.